EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

gedruckt am: 15.09.2015

Artikel-Nr.: 5024

Überarbeitet am: 21.01.2015
Rev.-Nr.: 2 Ersetzt Ausgabe vom:13.07.2013

---

1 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **Dekafol**
Art.-Nr.: **5024**
Verwendung: **Dichtstoff zur Folienverklebung / Klebstoff**

Hersteller/Lieferant:
DEKA kleben & dichten GmbH
Gartenstraße 4
63691 Ranstadt
Telefon: 06041-820380; Telefax: 06041-821220
E-Mail: info@dekalin.de
Internet: http://www.dekalin.de

Auskunftgebender Bereich: Geschäftsbereich: Technik, Telefon: +49 (0)6041-820380

Notfallauskunft:

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs:
Einstufung (EG/1272/2008/CLP):
Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung EG Nr. 1272/2008 CLP.
Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG):
Kein gefährlicher Stoff oder Mischung.
Kennzeichnung (EG/1272/2008/CLP):
Das Produkt braucht nach Verordnung EG Nr. 1272/2008 CLP nicht gekennzeichnet zu werden.
Besondere Kennzeichnungsbestimmungen:
EUH208: Enthält Methylisothiazolinon; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Kennzeichnung (67/548/EWG, 1999/45/EG):
Keine Kennzeichnung erforderlich.
Sonstige Gefahren:
Der Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung der Zubereitung:
Wässrige Kunststoffdispersion auf Basis eines mit mineralischen Füllstoffen modifizierten Acrylsäureestercopolymerisates.

Gefährliche Inhaltsstoffe:
Keine

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
2682-20-4	220-239-6	Methylisothiazolinon	< 0,3	T, R23/24; C, R34; Xn, R22 R43; N, R50/53. **EG/1272/2008/CLP:** H301, H311, H314, H317, H330, H400, H410
2634-33-5	220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	< 0,3	Xn, R22 R43; Xi, R38-41; N, R50. **EG/1272/2008/CLP:** H302, H315, H317, H318, H400.

4 Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.
Nach Einatme
Nicht zutreffend
Nach Hautkontakt
Mit Seife und Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt
Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.
Nach Verschlucken
Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel
Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
Nur eingetrocknetes Produkt ist brennbar.
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase
Wasserdampf (H_2O), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO_2)
Besondere Schutzausrüstung
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Sonstige Hinweise
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Kontaminiertes Wasser wird vom Produkt milchig weiß gefärbt. In Kläranlagen kann die Weißfärbung des Wassers möglicherweise nicht beseitigt werden.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel).
Aufschaufeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang
Den Behälter fest verschlossen halten.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.
Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise
n.b.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Lagertemperatur zwischen 10°C und 25°C. Vor Frost schützen
Material ist frostempfindlich nicht unter +5°C lagern oder transportieren.
Lagerklasse 12 (VCI-Konzept)

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
Keine Daten verfügbar.
Allgemeine Hygienemaßnahmen
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Beschmutzte oder getränkte Kleidung wechseln.
Persönliche Schutzausrüstung
Handschutz: Empfohlen Handschuhe mit Schutzindex 6, Durchbruchzeit >480 min. nach EN 374 z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), PVC (0,7 mm) oder Chloroprenekautschuk (0,8 mm)
Augenschutz: empfohlen Gestellbrille mit Seitenschutz (EN 166).
Körperschutz: Arbeitskleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	pastös
Farbe:	gelb
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert (DIN/ISO 976):	ca. 4,5
Zustandsänderung:	Erstarrungstemperatur 0°C (Wasser)
Flammpunkt:	n.a.
Entzündlichkeit:	n.a.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck (20°C):	23 mbar (wässrige Phase)
Dichte (20°C):	ca. 1,20 g/cm^3
Löslichkeit in Wasser:	in jedem Verhältnis mischbar
Viskosität (23°C):	pastös-standfest
Festkörpergehalt:	ca. 78 %

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Gefährliche Reaktionen
Nicht bekannt
Gefährliche Zersetzungsprodukte
Nicht bekannt
Weitere Angaben
Keine Zersetzung oder gefährliche Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute orale Toxizität:
LD 50 mg/kg (Ratte): nicht ermittelt
Primäre Reizwirkung:
An der Haut (Kaninchen): nicht untersucht
Am Auge (Kaninchenauge): nicht untersucht
Erfahrungen aus der Praxis
Bei sachgemäßer Anwendung dieses Produktes konnte auch bei längerem Umgang keine schädigende Wirkung beobachtet werden.

12 Umweltbezogene Angaben

Toxizität
Mit schädlichen Wirkungen ist nicht zu rechnen. Nach derzeitigen Erfahrungen keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.
Persistenz und Abbaubarkeit
Polymerkomponente: Biologisch nicht leicht abbaubar. Elimination durch Adsorption an Belebtschlamm. Eine Abtrennung kann durch Flockungsfällung erfolgen.
Mobilität im Boden
Keine nachteiligen Wirkungen zu erwarten.
Weitere Hinweise
Nach derzeitigen Erfahrungen keine nachteiligen Einwirkungen auf die Umwelt zu erwarten.

13 Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel:	08 04 10
Abfallname:	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen.

Entsorgungshinweise:
Produkt: Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Kleinere Mengen können in einer Hausmüll-Verbrennungsanlage beseitigt werden. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten.
Ungereinigte Verpackungen: Verpackungen sind restlos zu entleeren (Tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwertung bzw. Verwertung zuzuführen. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

14 Angaben zum Transport

Landtransport:	ADR, GGVSE, RID	kein Gefahrgut
Binnenschiffstransport:	ADNR	kein Gefahrgut
Seeschiffstransport :	IMDG/GGVSee-Code, EmS, MFAG	kein Gefahrgut
Lufttransport:	ICAO/IATA-DGR	kein Gefahrgut
Sonstige Angaben:	Postversand	zugelassen.

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

Stoffsicherheitsbeurteilung
Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.
Kennzeichnung
Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.
Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse: 1 nach Anhang 4 VwVwS vom 27.07.2005 (Deutschland)

16 Sonstige Angaben:

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R23/24	Giftig beim Einatmen und bei der Berührung mit der Haut.
R34	Verursacht Verätzungen.
R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten H-Sätze

EUH208	Enthält Methylisothiazolinon; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktion verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs/Produktinformationen), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.
Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unser Produkt im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.
Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktdatenblättern.
Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.
n.a. = nicht anwendbar
n.b. = nicht bekannt

Zusätzliche Hinweise

Diese Version ersetzt alle vorherigen.